

Kölner Stadt-Anzeiger

Datum: 07.07.2016

Wettbewerbsvorteil für Köln

LANXESS-ARENA Eine weitere Halle mit einer Kapazität zwischen 6000 bis 8000 Besuchern brauche Köln seiner Meinung nach nicht. Vorschläge, eine solche Halle zu bauen, lehnt **Stefan Löcher**, der Geschäftsführer der Lanxess-Arena ab. Im Gespräch mit **Albert Kock** von der Agentur KL Public Affairs und **Christiane Mitatselis** aus der Sportredaktion des „Kölner Stadt-Anzeiger“ verwies Löcher darauf, dass pro Jahr gerade mal 20 Shows nach Düsseldorf abwanderten, weil die Veranstalter explizit eine kleinere Halle wollten. „Für 20 Veranstaltungen lohnt sich kein Neubau. Alles andere können wir doch mit der Arena abdecken.“ Im Excelsior Hotel Ernst plauderte Löcher auf Einladung des Kölner Presseclub vor interessierten Zuhörern – darunter Hoteldirektor **Henning Matthiesen** und der französische Honorarkonsul **Jacques Laborde** – über Stellenwert und Erfolg der Arena am Standort Köln und künftige Planungen. Die Größe der Halle, die für 3500 Zuschauer genauso hergerichtet werden könne wie für knapp 20.000, sei nie ein Problem gewesen. Das sei doch bei einem Einzugsgebiet von 300 Kilometern gerade der Wettbe-



Stefan Löcher (M.) mit Albert Kock und Christiane Mitatselis Foto: Banneyer

werbsvorteil für Köln. „Nur so können wir auch Weltstars wie **Madonna** und **Adele** nach Köln holen.“

Seit acht Jahren schreibe die Arena schwarze Zahlen und zähle zu den bestbesuchten Hallen weltweit. Für das kommende Jahr seien schon viele Termine von großen Konzertveranstaltern geblockt, auch wenn die Namen der Stars noch nicht feststehen. Klar sind die Heimspiele der **Haie** sowie die Eisho-

ckey-Weltmeisterschaft mit 34 Spielen. „Da gucken weltweit eine Milliarde Fans am Fernseher auf Köln.“ Auch für die Handballweltmeisterschaft 2019 will man sich bewerben, obwohl es wegen einer Doppelbelegung eines Länderspiels und den Haie-Playoffs im April Irritationen gegeben habe. Löcher: „Solche Doppelbelegungen kommen schon mal vor. Bisher hatten wir das nur lautloser und eleganter lösen können.“ (NR)